

## ANWE465. Bohren, Reiben und Gewindeformen mit Lubrimat<sup>®</sup> L60

Seite 1/1

Anwendung

## **Anwendungsfall**

Ein Kunde baut Sondermaschinen nach Kundenvorgaben. Zurzeit wird für ein Druckgusswerk eine Anlage nachgefertigt, die schon mal vor ein paar Jahren geliefert worden ist. Die Maschine verfügt über zwei SUHNER-Bohreinheiten mit Drehdurchführung (DEUBLIN), so dass hier Werkzeuge mit innerer Zuführung verwendet werden können. Zum Einsatz kommen Stufenwerkzeuge zum Bohren und Reiben. An der dritten Spindel wird ein Gewindeformer eingesetzt. Auf der Maschine werden Türgriffe für die Modelle der 6er- und 7er-Serie von BMW bearbeitet.

Da der Endkunde schon seit langem Steidle-Geräte erfolgreich im Einsatz hat. war keine Vorführung nötig. Es wurde direkt ein Lubrimat L60/3 bestellt. Dabei sprüht eine Gliederschlauchdüse von außen auf den Gewindeformer. Die zwei anderen Pumpen versorgen über zwei Zuführschläuche die Spindeln mit der inneren Zuführung. Wegen der geringen Drehzahlen, der kurzen Spindellänge und der immer gleichen Werkzeugart konnte dies auch mit einem Lubrimat L60, statt mit Toolmat T70 oder Centermat einem C30realisiert werden.



## Das MMKS-System:

Steidle Lubrimat® L60

(BC: L60/3 – P2 – e24VDC – ZM3000 – 1xGLBR -) Einstellungen: Pumpenskala: 1,8 Dosier-Fix

Frequenzgenerator: 0,5

Sprühluftventil 1/4 Umdrehung geöffnet bei 4 bar

Medium: Lubrimax Alu - Fleckfrei

Maschine:	Sondermaschine
Werkstück:	Zinkdruckgussteile für Türgriffe
Werkzeug:	M5 – Gewindeformer sowie Stufenbohrer mit Reibahle ca. 5 H7 mm
Drehzahl:	Gewindeformer 1300 U/min Stufenwerkzeug 1300 U/min
Vorschub:	Handelsüblich